

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 35

Datum: 20. Mai 2024

teamw()rk für Gesundheit und Arbeit

Mit Yoga und Kräutern zu mehr Gesundheit finden

Das Jobcenter Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. laden am 29. Mai 2024 von 9 bis 12 Uhr Arbeitslose aus der Region zu einem Gesundheitstag im Jobcenter Köthen in der Neustädter Straße 14 ein.

Wie ist es um die eigene Gesundheit bestellt und wie kann man mit kleinen Dingen der Gesundheit etwas Gutes tun? Inwiefern verhelfen einfache Yogaübungen zu mehr Entspannung im Alltag? Und welche Kräuter werten ganz leicht die nächste Mahlzeit auf? Auf diese und noch weitere Fragen rund um das Thema Gesundheit bietet die Veranstaltung den Teilnehmer*innen Antworten. Beratungsangebote zur Zahngesundheit, zur Suchtprävention oder zur Aufklärung zu Übergewicht, Blutdruck- und Blutzuckermessungen, ein praktisches Mitmach-Angebot zum Kennenlernen von Yoga und ein Infostand mit Tipps zur Verwendung verschiedener Kräuter im Alltag – die Teilnehmenden können vielfältige Möglichkeiten kennenlernen, um Ihren Alltag Schritt für Schritt gesünder zu gestalten. Wer beim Gesundheitstag Lust auf mehr bekommt, kann sich direkt für weiterführende Angebote anmelden, wie z.B. zum Hatha-Yogakurs oder zur Kräuterwanderung durch die Köthener Natur.

Die Teilnahme am Gesundheitstag ist freiwillig und kostenlos. Interessierte Kundinnen und Kunden des Jobcenters Anhalt-Bitterfeld wenden sich für weitere Informationen und die Anmeldung zum Gesundheitstag an ihre*n zuständige*n Vermittler*in im Jobcenter.

Ihre Ansprechpartnerin bei der LVG: Paulina Roth, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in verschiedenen Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Dies geschieht bundesweit für arbeitslose Menschen mit dem Programm „teamw()rk für Gesundheit und Arbeit“, welches das Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ ablöst. In Sachsen-Anhalt sind die Jobcenter der Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau, Jerichower Land, Mansfeld-Südharz, Stendal und Wittenberg sowie der Landeshauptstadt Magdeburg und die Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Süd Geschäftsstelle Sangerhausen beteiligt.